

Karl Synek
Kühberg 5 c
94032 Passau

An Herrn
Bürgermeister Urban Mangold
Rathaus
94032 Passau

Passau, 24.01.2014

Offener Brief

Sehr geehrter Herr Mangold, lieber Urban,

Die 1750 Krankenschwestern, Ärzte, Krankenpfleger, Reinigungskräfte und Verwaltungsangestellten des Klinikums leisten an 365 Tagen hervorragende Arbeit. Wie in jedem großen Betrieb, gibt es natürlich auch im Klinikum Anlässe, die zu Verbesserungsvorschlägen führen. Wenn solche Hinweise einzelnen Mitgliedern des Stadtrates bekannt werden, so ist es unsere Aufgabe, diese an die dafür zuständige Stelle heran zu tragen und gegebenenfalls im zuständigen Klinikumsausschuss darüber zu diskutieren. So wird es seit vielen Jahren von allen Fraktionen gehandhabt, denn es ist uns allen bewusst, welch ein sensibles Thema die „Klinikumsfragen“ vor allem für die Patienten darstellen.

Warum aber nimmst du als einziger den Weg in die Öffentlichkeit? Was versprichst du dir von Schlagzeilen, wie: „ÖDP will Klinikboss die Daumenschrauben anziehen“, oder „nicht der Gewinn, sondern der Mensch muss im Vordergrund stehen“, oder „Klinikumchef im Kreuzfeuer der Kritik“, oder „alles muss aufgeklärt werden“. Diese von dir in die Presse lancierten Artikel sollen wohl den Eindruck erwecken, der Mangold, der sorgt sich um das Klinikum wie kein zweiter. Das das nicht stimmt, das weißt du genau so wie ich. Jede Fraktion hat in den letzten Jahren aktiv und teilweise sehr intensiv im Hintergrund sowohl für die Patienten als auch für die Beschäftigten Verbesserungen erreicht.

Schon vor zwei Jahren habe ich dich öffentlich aufgefordert, Fragen des Klinikums nicht für Wahlkampfzwecke in eigener Sache zu nutzen. Es gibt, ob berechtigt oder unberechtigt, zweifelsfrei Beschwerden von einigen Patienten und Beschäftigten. Das ist jedoch überhaupt kein Grund dafür, das Klinikum mit seiner gesamten Leitung an den Pranger zu stellen. Den Schaden, den du damit anrichtest, der ist vielschichtig. Am schwersten wiegt wohl das Verstärken von Patientenängsten, wenn sie zur Behandlung ins Klinikum gehen müssen. Dass dieser Umstand eintritt, das wurde mir von einem Chefarzt gesagt.

Laut PNP lautet dein Resümee aus der Debatte: „.....es muss sich etwas ändern, damit Ruhe einkehrt“. Ich empfehle dir dringend, diesen deinen Satz auf dich selbst zu beziehen.

Mit besten Grüßen

Charly Synek

